



Niederschrift über die öffentliche 29. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sämtliche Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren ordnungsgemäß geladen.

Sitzungsdatum: Dienstag, den 20.06.2017
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus

Anwesend:

Vorsitzender:
Schaberl, Hans

Schriftführerin:
Lidl, Ramona

Mitglieder:

Glas, Georg ab TOP 3
Kammerloher, Anton
Kienle, Werner Dr.
Neumaier, Bernhard
Oesterle, Heinz
Oswald, Martin ab TOP 3
Rutz, Günther
Zistl, Michael

1. Stellvertreter:

Kammerloher, Josef Vertretung für Herrn Bergmüller Franz
Spielmann, Elisabeth Vertretung für Herrn Christof Langer

Abwesend:

Mitglieder:
Bergmüller, Franz
Langer, Christof

Somit war die Hälfte der Mitglieder anwesend und damit die Beschlussfähigkeit gegeben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2017
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen nach Art. 52 Abs. 3 GO
3. Erhöhung des Zuschusses für den Nachtexpress Mangfalltal
4. Zustimmung zur Vertragsübernahme durch den Kindertagesstättenverbund der Pfarrkindergärten St. Laurentius Feldkirchen und Mariä Himmelfahrt Feldkirchen, sowie Feststellung der Bedarfsnotwendigkeit der Plätze

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2017

Die Sitzungsniederschrift vom 14.03.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen nach Art. 52 Abs. 3 GO

Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 14.03.17

Keine Bekanntgaben

Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 16.05.17

TOP 3 Vertrag mit dem Altersverein zur Betreuung der Heimatkundlichen Sammlung

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem vorgelegten Vertrag Vertragsentwurf zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 4 Toilettennutzung am Dorfplatz

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt einer Vereinbarung mit Nutzungsentgelt mit der Gaststätte „Alibaba“ entsprechend wie bei „Franz und Wanna“ zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 5 Sozialpreisverleihung des Landkreises Rosenheim

Beschluss:

Der Hauptausschuss hat das Schreiben „Vorschlag für die Verleihung des Sozialpreises 2017“ an das Landratsamt zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Erhöhung des Zuschusses für den Nachtexpress Mangfalltal

Sachverhalt:

Die Rosenheimer Verkehrsgesellschaft mbH beantragt bei den Gemeinden Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham, sowie der Stadt Bad Aibling und Kolbermoor den bisher jährlichen Zuschuss von 1.500 € auf 5.000 € zu erhöhen.

Der kommunale freiwillige Zuschuss ist seit dem Jahr 2004 unverändert.

Der Unternehmer, der seit 1991 im Besitz der Konzession ist, hat gegenüber der ROVG versichert, dass der Betrieb seit Jahren - trotz Zuschüsse der Gemeinden und ROVG – nicht mehr kostendeckend abgewickelt werden kann. Als Sofortmaßnahme mussten ab Jahresbeginn die Kurse nach Großkarolinenfeld eingestellt werden.

Im Antrag der ROVG ist dargestellt, dass für die 100 Fahrtage ein Gesamtzuschuss von 40.000 € notwendig wäre (Kosten ca. 50.000 € - ca. 10.000 €). Die Verkehrsgesellschaft des Landkreises Rosenheim würde Ihren Zuschuss von 18.000 € auf 20.000 € erhöhen, so dass bei der Zuschusserhöhung auf 5.000 € der 4 Gemeinden die verbleibenden 20.000 € aufgebracht werden sollten.

Die Stadt Kolbermoor hat dem Antrag bereits zugestimmt. Die Marktgemeinde Bruckmühl schlägt ebenfalls nach Rücksprache mit dem Bürgermeister die Erhöhung des Zuschusses vor. Ebenso beabsichtigt die Stadt Bad Aibling dem Antrag stattzugeben.

Die übersandten Fahrgastzahlen waren in Feldkirchen am 10.03. 9 Fahrgäste und am 11.03. 12.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eifrig diskutiert. Der Nachtexpress wurde damals von Ilse Aigner ins Leben gerufen. Der Nachtexpress ist vom ersten Bürgermeister Hans Schaberl und einigen Gemeinderäten in der Sitzung als eine „gute Sache“ insbesondere für die Jugend dargestellt worden.

Gleichzeitig wurde jedoch eine in Fragestellung des Konzepts gefordert: „Wie kann man den Nachtexpress wieder ins Leben rufen?“. Dazu wurde die Überarbeitung des Konzepts angeregt um die Attraktivität zu steigern. Ebenso wurde vorgeschlagen, dass Faltpläne über die Fahrzeiten des Nachtexpresses an Schulen (Realschule, Gymnasium, Mittelschule) hinterlegt werden sollen.

Außerdem wurde die Leistung des ROVGs bemängelt insbesondere, dass der Nachtexpress mit erhöhter Geschwindigkeit unterwegs ist und nicht regelmäßig fährt. Der zweite Bürgermeister Herr Rutz brachte an, dass es notwendig sei, dies besser zu kontrollieren. Ebenso wurde angebracht, dass der Nachtexpress zu Volksfestzeiten (Volksfest, Herbstfest) stark überfüllt ist.

Ein großer Punkt der Diskussion, war der Kostenanstieg der jährlichen Beteiligung von 1500,-€ auf 5000,-€. Um den Druck auf die ROVG zu steigern und das Konzept neu zu überarbeiten, wird „der Widerruf“ aus dem Beschlussvorschlag gestrichen und durch „2017 und 2018“ ersetzt. Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt ergänzend dazu, den ersten Bürgermeister Hans Schaberl das Gespräch mit Herrn Zagler und den anderen Bürgermeistern zu suchen und das Konzept weiterzuentwickeln.

Ab TOP 3 waren auch die Gemeinderäte Herr Glas Georg und Herr Oswald Martin anwesend.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt für 2017 und 2018 einen jährlichen Zuschuss von 5.000 € für den Nachtexpress Mangfalltal zu gewähren. Und beauftragt den ersten Bürgermeister Hans Schaberl das Gespräch mit Herrn Zagler und den anderen Bürgermeistern zu führen und das Konzept weiterzuentwickeln.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11 pers. beteiligt 0

TOP 4 Zustimmung zur Vertragsübernahme durch den Kindertagesstättenverbund der Pfarrkindergärten St. Laurentius Feldkirchen und Mariä Himmelfahrt Feldkirchen, sowie Feststellung der Bedarfsnotwendigkeit der Plätze

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 07.06.2017 wird seitens des neu gegründeten Kindertagesstättenverbundes Herz Jesu Bruckmühl der Kindertagesstätten Pfarrkindergarten St. Laurentius Feldkirchen und Pfarrkindergarten Mariä Himmelfahrt Vagen beantragt, der Übernahme der bestehenden Defizitverträge mit allen Rechten und Pflichten vom neuen Kindertagesstättenverbund zuzustimmen. Ebenso wird gebeten, die Bedarfsnotwendigkeit der Plätze in den Kindertageseinrichtungen zu bestätigen.

Sitzungsverlauf:

Erster Bürgermeister Hans Schaberl erläutert, dass es bei den Kirchen große Umstrukturierungen gibt. Auf Rückfragen der Gemeinderäte erklärt er, dass sich am Vertrag selber nichts ändert.

Stellungnahme der Verwaltung/rechtliche Würdigung:

Nachdem der neue Kindertagesstättenverbund alle Rechte und Pflichten aus den beiden Defizitverträgen und auch die künftigen Abrechnungen je Kindertageseinrichtungen wie bisher mit einem eigenen Haushalt und einer eigenen Jahresrechnung erfasst und im Rahmen der Förderung einzeln abgerechnet wird, bestehen keine Bedenken zur Zustimmung.

Die Bedarfsnotwendigkeit der Plätze kann bestätigt werden, da sich diese aus den bekannten Anmeldungen und der bisherigen Bedarfsfortschreibung ergeben.

Entsprechend der Kita-Kooperationsvereinbarung gilt die Vereinbarung ab 01.09.2017.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Vertragsübernahme der Defizitverträge mit den Pfarrkindergärten St. Laurentius Feldkirchen und Mariä Himmelfahrt Vagen mit allen Rechten und Pflichten an den Kindertagesstättenverbund auf die Kirchenstiftung Herz Jesu Bruckmühl zu. Außerdem wird die Bedarfsnotwendigkeit der Plätze in den Kindertageseinrichtungen weiterhin bestätigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

Hans Schaberl
Erster Bürgermeister

Ramona Lidl
Schriftführer/-in